

## Österreichische Theaterausstellung im National Arts Centre

*Der österreichische Botschafter Dr. Walter F. Magrutsch (links) im Gespräch mit G. Hamilton Southam, dem Generalintendanten des National Arts Centre in Ottawa, bei der Eröffnung der Ausstellung "200 Jahre Wiener Burgtheater".*



Anlässlich des zweihundertjährigen Bestehens des Wiener Burgtheaters fand vom 14. April bis zum 28. Mai im National Arts Centre (NAC, Nationales Kunstzentrum) in Ottawa eine Ausstellung statt, die vom Botschafter der Bundesrepublik Österreich in Kanada, Dr. Walter F. Magrutsch, in Gegenwart von Regierungsvertretern und des NAC-Generalintendanten G. Hamilton Southam eröffnet wurde.

Die Ausstellung "200 Jahre Wiener Burgtheater" veranschaulichte die Geschichte des Theaters von seiner Gründung im Jahre 1776 durch Kaiser Joseph II. bis zum heutigen Tage. Im Mittelpunkt stand eine Sammlung von Originalkostümen nach Entwürfen des österreichischen Künstlers Oskar Kokoschka. Außerdem wurden in der 26 Schautafeln umfassenden Ausstellung Zeichnungen und Photographien von Szenen aus Vorstellungen gezeigt, die von der ersten Aufführung am 8. April 1776, einschließlich eines Theaterprogramms von jenem Tage, bis zur Gegenwart reichten.

1968 besuchten Mitglieder des Burgtheaters auf einer Tournee durch Nordamerika, Europa und Asien die kanadischen Städte Winnipeg, Montreal, Quebec, Ottawa, Toronto und Hamilton und gaben dort Rezitationsabende. Außerdem gastierte das Burgtheaterensemble mit "Der junge Goethe" in den Universitäten Calgary und Toronto sowie im Place des Arts-Theater in Montreal.



*Das Wiener Burgtheater in den ersten Jahren seines Bestehens*

*(Zeichnung v. M. Ledeli)*